

Datenschutzhinweise für Kunden und Geschäftspartner beim GHBG

Information zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß Artikel 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) des Gesamthafenbetrieb im Lande Bremen GmbH

Am 25. Mai 2018 trat die neue Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Kraft. Diese regelt für alle Länder der Europäischen Union einen einheitlichen Schutz im Umgang mit personenbezogenen Daten. Mit diesem Schreiben erhalten Sie die Grundlage unserer Datenverarbeitung.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlicher ist:

Gesamthafenbetrieb im Lande Bremen GmbH
Franziusstraße 79, 27568 Bremerhaven
Tel.: 0471/94456-0, E-Mail: info@ghbg-online.de

Unsere interne Datenschutzkoordinatorin erreichen Sie folgendermaßen:

Frau Sylvia Rosenhagen, Franziusstraße 79, 27568 Bremerhaven
Tel.: 0471/94456-27, E-Mail: datenschutz@ghbg-online.de

Unsere externen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie folgendermaßen:

Jhcon.de, Dipl.-Ing. Jörg Hagen, Königstraße 50a, 30175 Hannover
E-Mail: datenschutz@ghbg-online.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

- a) Wir verarbeiten personenbezogene Daten von Ihnen, die wir zur Abwicklung unserer Geschäftsbeziehungen mit dem Unternehmen, welches Sie vertreten, erheben. Konkret werden folgende Daten verarbeitet:
- Name, Vorname und Kontaktdaten der Ansprechpartner
 - Name, Vorname und Kontaktdaten von Interessenten
 - Planungsdaten
 - im Fall der Nutzung elektronischer Medien: IT-Nutzungsdaten
 - ggf. private Angaben wie z. B. das Geburtsdatum (freiwillig)
- b) Handelt es sich bei Ihnen als Kunde oder Geschäftspartner jedoch um eine natürliche Person, werden bei der Realisierung des Geschäftsbetriebes folgende Daten, die wir zur Durchführung von vorvertraglichen und vertraglichen Maßnahmen von Ihnen erheben, zusätzlich zu den o. g. Daten verarbeitet:
- Kontaktdaten
 - Planungsdaten
 - Kontoverbindungsdaten
 - ggf. nicht unbedingt erforderliche Angaben wie z. B. das Geburtsdatum (freiwillig)

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten – Zweck der Verarbeitung – und auf welcher Rechtsgrundlage geschieht dies?

zu 2. a):

Zur Vertragsanbahnung bzw. -abwicklung mit unseren Kunden oder Geschäftspartnern verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten als Ansprechpartner aus berechtigten Interessen des Verantwortlichen. Dabei wägen wir diese stets mit Ihren Persönlichkeitsrechten ab. Deshalb werden i. d. R. lediglich der Name und die geschäftlichen Kontaktdaten zur Dokumentation der Geschäftsbeziehung und der persönlichen Kontaktaufnahme verwendet. Die rechtliche Grundlage dazu bildet Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Werden private Daten verarbeitet, basiert dies ausschließlich auf Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

zu 2. b):

Es werden Ihre personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages oder vorvertraglicher Maßnahmen mit Ihnen erforderlich sind, verarbeitet. Die rechtliche Grundlage dazu bildet Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Werden nicht unbedingt erforderliche Angaben verarbeitet, basiert dies ausschließlich auf Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

zu 2. a und b):

Als Interessent an Informationen und Produkten verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten entweder im Rahmen einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, z. B. Marketing-Maßnahmen) oder aus berechtigtem Interesse des Verantwortlichen in Abwägung mit Ihren Persönlichkeitsrechten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Dabei werden insbesondere die speziellen Vorgaben des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) berücksichtigt.

In Umsetzung des Status eines zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten (AEO) nach Artikel 76 Zollkodex (VO (EWG) Nr. 2913/92) und Artikel 253 ff. Zollkodex-DVO (VO (EWG) Nr. 2454/93) und/oder in Erfüllung der EU-Verordnungen zur Terrorismusbekämpfung (EG 881/2002 und 2580/2001) werden in unregelmäßigen Abständen stichprobenartige Prüfungen durchgeführt, ob Sie als terrorverdächtig gelten.

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Ihre Daten geben wir nicht an unberechtigte Dritte weiter.

Es werden jedoch Daten im erforderlichen Umfang, insbesondere im Rahmen der Personalverwaltung und Abwicklung von Aufträgen mit Kunden oder Lieferanten, mitgeteilt an:

- Finanzunternehmen (Überweisungen)
- Beteiligte Fachabteilungen
- externe Dienstleister im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DS-GVO.

5. Werden Ihre Daten an ein Drittland oder internationale Organisationen übermittelt?

Eine Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder internationale Organisationen ist in der Regel nicht vorgesehen.

6. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, die sich beispielsweise aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB), Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben.

Sofern Daten hiervon nicht betroffen sind, werden sie gelöscht, wenn die Zweckbestimmung entfällt.

7. Welche allgemeinen Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben gegenüber dem GHBG das Recht auf Auskunftserteilung, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die bei uns verarbeitet werden (Art. 15 DS-GVO). Weiterhin haben Sie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) sowie auf Löschung (Art. 17 DS-GVO) der Daten bzw. auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO, z. B. temporäre Sperrung von Daten für andere Nutzer) und auf die Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO, d. h. Möglichkeit der Zurverfügungstellung von Daten in digitaler Form).

Etwaige Rechte gegenüber den Hafeneinzelbetrieben sind dort geltend zu machen.

Ihnen steht zusätzlich ein Beschwerderecht bei der jeweiligen Aufsichtsbehörde zum Datenschutz nach Art. 77 DS-GVO zu. Dazu wenden Sie sich bitte an die/den jeweilige/n Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit.

8. Welche Widerspruchsrechte haben Sie?

Haben Sie für die Verarbeitung Ihrer Daten eine Einwilligung erteilt (Art. 6 Abs. 1 a bzw. Art. 9 Abs. 2 a DS-GVO), besteht das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Weiterhin haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 21 DS-GVO, die auf Grundlage eines berechtigten Interesses verarbeitet werden.

Legen Sie Widerspruch ein, wird der GHBG Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten. Dies gilt nicht, sofern wir zwingende schutzwürdige Gründe (z. B. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen) für die Verarbeitung nachweisen können, die gegenüber Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen.

Für Anliegen dieser Art wenden Sie sich bitte an die oben genannten Kontaktdaten der GHBG oder die genannte Datenschutzkoordinatorin.

9. Erfordernis der Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Handelt es sich bei Ihnen als Kunde oder Geschäftspartner um eine natürliche Person, sind Ihre Angaben im Rahmen der Vertragsabwicklung und bei Ansprechpartnern von Kunden und Geschäftspartnern zur ordnungsgemäßen Abwicklung der Geschäftsbeziehung zwingend erforderlich. Ohne Ihre Angaben kann das Rechtsgeschäft (Schuldverhältnis), die Geschäftsbeziehung nicht ordnungsgemäß abgewickelt werden, was bis zur Aufhebung des Vertrages bzw. der Nichtleistung von Zahlungen führen könnte.

Die Geschäftsleitung